

Teilzeit berufsbegleitende Studien in Berlin

Beitrag von „hazel-eyes“ vom 15. Dezember 2022 07:44

Hallo ihr Lieben,

Ich beginne im Februar mit dem Quereinstieg als Lehrer in einer Grundschule in Berlin.

Mir wurde Sachunterricht/NaWi anerkannt. Ich muss also nachstudieren. Ich habe mich für Mathe und Sonderpädagogik entschieden.

Für das erste halbe Jahr, also bis zu den Sommerferien durchlaufe ich neben dem Unterrichten noch ein Seminar. Ich habe mich entschieden, erst Mal nur Teilzeit zu arbeiten. Das sind, abzüglich der Ermäßigungsstunden 16 Unterrichtsstunden. Nun muss ich mich leider schon bis zum 15.1. entscheiden, wie es nach den Sommerferien weitergehen soll. Ich finde das total schwierig, einzuschätzen, da ich noch gar nicht weiß, wie lange ich für die Vorbereitung und Nachbereitung für den Unterricht benötige. Außerdem habe ich noch zwei Kinder, davon eines, das ein wenig mehr Aufmerksamkeit benötigt.

Neben der Einschätzung, wie umfangreich die Unterrichtsvorbereitung ist, habe ich noch zwei Fragen, die mir bei der Entscheidung helfen könnten.

1. Wenn ich das richtig gelesen habe, sind die Studien den ganzen Tag. Sind dann durchweg Seminare etc. oder hat man zwischendrin auch Zeit zu lernen und Aufgaben zu bearbeiten?
2. Ich habe ja als nachzustudierende Fächer Mathe und Sonderpädagogik gewählt. Sonderpädagogik läuft über 2 Jahre und Mathe 1 Jahr. Finden diese nacheinander statt? Also so, dass ich noch 3 statt 2 Jahre nachstudieren darf? Das ist für mich wichtig zu wissen, da ich ja dann dem entsprechend mehr oder weniger Tage nicht in der Schule bin bzw. der Lernaufwand höher ist.

Ich würde mich freuen, wenn mir hier jemand weiterhelfen könnte.

VG hazel-eyes

Beitrag von „CDL“ vom 15. Dezember 2022 10:12

Bleib bei Teilzeit solange du noch nicht einmal angefangen hast und damit auch nicht einschätzen kannst, wie viel Zeit du benötigen wirst. 16 Stunden eigenständig zu unterrichten

ohne vollständiges Studium und ohne Erfahrung sind wirklich eine Menge, dazu noch das Studium und die Familie. Du willst schließlich den Seiteneinstieg ohne Burnout schaffen, also setzt lieber zu Beginn klare Grenzen und wenn du besser einschätzen kannst, welchen Zeitumfang Arbeit plus Studium ausmachen prüfst du, ob du mehr Stunden machen kannst. Ein gesunder Berufseinstieg ist viel wert.

Zu den anderen Fragen kann dir vielleicht [Conni](#) weiterhelfen. Ansonsten hol dir Rat bei einer Bildungsgewerkschaft deines Vertrauens, die kennen sich gut aus mit dem Thema.

Beitrag von „Joni“ vom 15. Dezember 2022 12:57

Hallo,

Also ich arbeite Vollzeit, das heißt 17 Stunden Schule, 11 werden mir für die Uni angerechnet. Das ist schon nicht ohne und wenn ich es mir leisten könnte, würde ich definitiv weniger arbeiten.

Sonderpädagogik läuft ein Jahr zeitgleich mit Mathe, du studierst also 2 Jahre nach. In dem Jahr bekommst du wohl 18 Stunden Abminderung. Da bleiben ja eh nur 10h an Unterricht übrig. Für Sonderpädagogik allein gibt es 11 Abminderungsstunden.


Ich selbst bin noch in den Studien für Deutsch, meine Kollegin ist jedoch bereits in den Mathestudien.

Die Studien laufen in Mathe an einem Tag komplett, also z.B. von 8 bis 15.30. Dann gibt es noch einen zusätzlichen halben Tag, an dem die Aufgaben geübt werden, ähnlich wie in einem Tutorium. Danach kommt die Kollegin zum Unterrichten in die Schule.

Du musst zusätzlich zuhause Referate vorbereiten, Stunden planen und zeigen, Stundenentwürfe abgeben, Klausuren schreiben etc.

Solltest du am Unitag krank sein, musst du schriftlich etwas einreichen um nachzuweisen, dass du dich dennoch mit dem Thema beschäftigt hast.

Darf ich fragen, warum Mathe und nicht Deutsch?

Ich finde die Studien sehr hilfreich und freue mich immer auf den Tag, aber es ist auch einiges, was du noch zusätzlich nebenher machen musst und es ist eine Menge Input. Ich schaffe nach der Uni geistig nicht mehr viel.  Ich muss jetzt im Januar eine Belegarbeit abgeben, schreibe zwei Klausuren und halte ein Referat, zusätzlich zu zwei Klassenarbeiten und dem ganzen Zeugnisgedöns. Zum Glück macht mir all dies trotzdem Spaß, aber allein 2h Unterricht weniger

pro Woche (somit auch eine Klasse weniger) wären für mich schon eine große Erleichterung. Bleib also lieber in Teilzeit. 🍀🌸

Beitrag von „hazel-eyes“ vom 16. Dezember 2022 08:06

Guten Morgen

Vielen lieben Dank für eure Antworten. Leider komme ich erst jetzt dazu, mich zu melden. Gestern war Mal wieder vollgepackt bis oben hin.

CDL : vielen lieben Dank für deine Einschätzung. Ich höre immer wieder von Lehrkräften, dass 16 Stunden als Anfänger ganz schön viel sind. Das bestärkt mich, bei Teilzeit auch während der Studien zu bleiben. Ich bin nun Mal noch in Ausbildung und noch keine voll ausgebildete Kraft.

Joni :

Es tut richtig gut etwas über den Verlauf der Studien zu hören. Das hilft mir bei der Einschätzung sehr.

Wenn Sonderpädagogik und Mathe zeitgleich stattfinden, komme ich ja, wie du sagtest, auf 10 Stunden. Ich glaube gehört zu haben, dass das die Mindeststundenzahl ist, die ich unterrichten muss, oder irre ich mich da? Dann muss ich ja für diese Zeit in Vollzeit gehen.

Ich habe gehört, dass es nicht sicher ist, wann man mit den Studien beginnt. Das hängt von den Plätzen ab. Weißt du etwas dazu, ob da möglicherweise Wartezeiten auf einen zukommen können? Es ist echt schwer jetzt schon zu sagen, wieviele Stunden ich arbeiten möchte, ohne zu wissen, ob ich auch tatsächlich einen Platz bekomme. Oder wann ich beide Fächer zeitgleich studiere. Kann man in solchen Fällen auch kurzfristig eine Änderung der Teilzeit beantragen?

Ich habe Mathe gewählt, weil ich das lieber mag. Die ersten Schuljahre, wo es um Lesen beibringen geht, würde ich auch noch sehr gerne machen. Aber darüber hinaus ist es nicht mein Lieblingsfach. Da mag ich Mathe lieber.

Ich habe noch immer tausend Fragen 😊

LG hazel-eyes

Beitrag von „Joni“ vom 16. Dezember 2022 20:04

Ich frage wegen der 10h mal meine Kollegin, die SoPä macht, die ist auch nur Teilzeit.

Ansonsten musst du doch im Herbst mit den Studien beginnen? Wenn Du ins Programm aufgenommen bist, läuft doch alles in einem festgelegten Zeitrahmen. Es ist nur die Frage, womit du anfängst, da müsstest du vielleicht mal im Steps nachfragen.

Musst du jetzt in dem halben Jahr die 12 Module der Einführungsphase besuchen, oder sind es dann nur 6?

Während diesem ersten Jahr, also während der Einführungsseminare, Patenbesuche etc. hatte ich übrigens 18 eigene Stunden und 5 Doppelsteckungen (also meist Vertretung). Dass ich das überhaupt gepackt habe lag daran, dass ich nur Deutsch in 4, 5 und 6 unterrichtet habe. Das war zwar sehr korrekturintensiv, aber ich konnte mich komplett auf ein Fach konzentrieren.

Beitrag von „hazel-eyes“ vom 16. Dezember 2022 20:41

hallo Joni,

Das wäre lieb, wenn du nachfragen könntest.

Im nächsten halben Jahr muss ich alle 12 Module besuchen.

Nach den Sommerferien sollte es dann mit den Studien weitergehen. Ich habe bisher so gar keine Ahnung, wie das organisiert ist (außer das, was man so im Internet findet). Bisher habe ich nur angegeben, was ich nachstudieren möchte. Und ich weiß, dass die Beschäftigungsstelle meiner Einstellung zugestimmt hat. Weiter weiß ich leider noch nichts.

Dann werde ich mich Mal an das Steps wenden.

Der Einstieg hört sich wirklich sehr zeitintensiv an.

Es hieß bei dem ersten Besuch in der Schule, dass ich sehr häufig anfangs hospitieren oder in Doppelsteckung eingesetzt werde. Ich hoffe, das klappt. Mal sehen, für welche Fächer ich dann eingesetzt werde. Eigentlich würde mir ja nur NaWi/SU anerkannt.

Du studierst Deutsch und Mathe nach? Welches Fach wurde dir denn anerkannt? So aus reiner Neugier.

LG hazel-eyes

Beitrag von „Joni“ vom 20. Dezember 2022 14:15

Mir wurde ebenfalls NaWi anerkannt, Mathe ganz knapp leider nicht.

Ich vertrete zu 90% in meinen Doppelsteckungen 😊

Gibt es die Seminare noch online oder sind die jetzt alle in Präsenz? Ich habe so gut wie nur Online gemacht, hat Wegzeit gespart und man war schon daheim bei den Kindern.

Beitrag von „hazel-eyes“ vom 20. Dezember 2022 16:33

Die Seminare sind wohl inzwischen überwiegend in Präsenz. Der Aspekt des Weges bei Online-Veranstaltungen wäre natürlich von Vorteil, wobei ich da nicht so viel Ruhe hätte. Meine Kids müssen erst noch lernen, dass es nun Zeiten gibt, bei denen ich absolute Ruhe benötige 🙄.

Du meinst, du gibst den Großteil der Stunden, die eigentlich als Doppelsteckung ausgelegt sind, alleine? Ich befürchte, dass das bei mir auch eher Realität sein wird, auch wenn die SL etwas anderes erzählt hat. Theorie und Realität halt.

Ich bin schon sehr gespannt, was auf mich zukommt. Zur Zeit hänge ich noch etwas in der Luft.

LG hazel-eyes

Beitrag von „Joni“ vom 22. Dezember 2022 00:04

Wenn du in der Zeit als Vertretung gebraucht wirst, vertrittst du alles von 1 bis 6 in allen Fächern. Das hat aber auch den Vorteil, dass du mal andere Klassen kennenlernst, irgendwann die Rabauken in der Pause mit Namen kennst und dir von Kindern freudig zugewunken wird, die dich mal hatten.

Das Gleiche wird dir auch, wenn du Pech hast, mit den Förderstunden passieren. Wenn Not am Mann ist, fallen die aus und du musst vertreten.

Aber in der Theorie sind Doppelsteckungen wirklich super und ich nehme da immer sehr viel mit.

Mathe ist übrigens an einem Tag bis halb 12, am anderen bis kurz nach eins. Also einmal 3, einmal 2 Blöcke

Beitrag von „hazel-eyes“ vom 9. Januar 2023 12:57

[Zitat von Joni](#)

Ich frage wegen der 10h mal meine Kollegin, die SoPä macht, die ist auch nur Teilzeit.

Hallo Joni,

konntest du schon deine Kollegin wegen der Abminderungsstunden und Teilzeit fragen?

LG hazel-eyes

Beitrag von „Joni“ vom 9. Januar 2023 18:50

oh sorry, ja, sie war dann in dem Jahr Vollzeit. 18h Uni, 10h Schule.

Beitrag von „hazel-eyes“ vom 9. Januar 2023 20:54

Vielen lieben Dank. Jetzt muss ich nur noch wissen, wann beide Studien parallel stattfinden. Da werde ich mich wohl noch etwas gedulden müssen ☹☹

Beitrag von „hazel-eyes“ vom 9. Januar 2023 20:57

ich bin schon ein wenig aufgeregt. Am Mittwoch unterzeichne ich den Vertrag. Und es ist meine letzte Arbeitswoche in meiner alten Firma. Ich gehe mit einem lachenden aber auch mit einem weinenden Auge. Die Kollegen war so super. Ich hoffe, mein neues Team ist auch toll.

Beitrag von „Joni“ vom 10. Januar 2023 21:09

Frag mal direkt im Steps nach. Die planen auch jetzt schon und können dir auf Nachfrage vielleicht schon mehr sagen.